



Pomologische Notizen über meine Pflaumenernte 1894.

Von Hauptlehrer a. D. C. H e s s e l m a n n, Wilhelmsthal bei Wiggelden,
Kr. Solingen.

in:

Pomologische Monatshefte.

Allgemeine Deutsche Obstbauzeitung.

Gegründet von

Dr. Ed. Lucas.

Organ des Deutschen Pomologenvereins.

Unter Mitwirkung

des Vorstandes obengenannten Vereines und
hervorragender Fachgenossen

herausgegeben von

Friedrich Lucas,

Direktor des Pomologischen Instituts in Rentlingen,
Geschäftsführer des Deutschen Pomologenvereins.

Jahrgang 1895.

(XLI. Jahrgang seit Beginn der Zeitschrift.)

Stuttgart. 1895.

Verlag von Eugen Ulmer.

Anna Lawson. III. Hdb. 234. War im vorigen Jahre sehr groß, viel größer als sonst und als die im Handbuch abgebildete Frucht, trug sehr reich, faulte aber sehr am Baume, was ich in früheren Jahren nicht bemerkte. Der Stein war nicht löslich, die Haut leicht abziehbar, das Fleisch süß, saftvoll und delikate.

Anna Späth. Hdb. Ergb. 282. Zeitigte Anfang Oktober. Blühte zehn Tage später als die zuerst blühenden Pflaumen. Trug mäßig voll nach der reichen Ernte 1893, war in der nasskalten Witterung wenig aufgesprungen, der Stein war ganz löslich, die Haut gut abziehbar, das Fleisch fein, saftreich und wohlschmeckend. Ist wertvoll für die Tafel, für Kuchen, zum Dörren und Einmachen!

Aprikosenpflaume Meyers. III. Hdb. 203. Ende August. War wenig aufgesprungen, Stein ganz ablöslich, Haut abziehbar, Fleisch fein, sehr saftvoll und von edlem Geschmack. Ist eine fruchtbare, große, schöne wertvolle Sorte!

Blaue von Belgien. III. Hdb. 143. Ende August. Blühte 3 Tage später als die frühest blühenden Pflaumen, hatte nach der überreichen Ernte 1893 nur wenige, aber sehr große, schöne, sehr saftvolle delikate, vom Steine aber nicht lösliche Früchte, deren Haut ganz abziehbar, aber nicht aufgesprungen war.

Chenectadys Catherine. III. Hdb. 148. Mitte September. Blühte 3 Tage später als die zuerst blühenden Pflaumen. Nur mäßig fruchtbar. War eine sehr große, schöne, überfließend saftvolle, edle Frucht. Stein ganz löslich, Haut gut abziehbar; war im Regen nicht aufgesprungen, hielt sich bis zur Überreife gut am Baume. Ist eine sehr wertvolle Sorte, nur jährlich nicht fruchtbar genug!

Cochetpflaume. Ende August. Pomologische Monatshefte 1885, S. 133. Blüht früh mit den zuerst blühenden Pflaumen. War auch voriges Jahr, wie immer, nur wenig fruchtbar. Die Sorte verlangt warme, trockene Witterung und wird in solchen Verhältnissen wohl eine wirklich feine, süße, gewürz- und saftreiche delikate Tafelfrucht. Im verflossenen nasskalten Sommer waren die schönen Früchte ohne Ausnahme alle aufgesprungen, faulten sehr und wurden wertlos.

Corsets Notabene. III. Hdb. 147. Ende August. Sehr fruchtbar, Stein nur an den Rückenanten nicht löslich, Haut leicht abziehbar, Frucht nicht aufgesprungen, Fleisch fein, süß, aromatisch, delikate, von reineclaude-artigem Geschmack. Gut!

Damascene von Mageron. III. Hdb. 37. Ende August. War eine schön bläulichrot mit weißbläulichem Duft angehauchte Frucht, die im Regen gar nicht aufsprang, deren Stein gut löslich, die Haut abziehbar, das Fleisch hartlich und von gutem Geschmack war. Der schon ältere Baum zeigt sich bis jetzt unfruchtbar und trug erst verflossenes Jahr.

Damascene Urbanek's. III. Hdb. 205. Ende August. Tragbar. Die Früchte fielen vor der vollen Reife meist ab. Der Stein löste sich gut vom Fleische, die Haut war nicht abziehbar und nicht aufgesprungen, das Fleisch fest und einschneidend sauer, so daß ich keine Früchte davon genießen mochte.

Der verlorene Sohn. Mitte August. Blüht 5 Tage später. War, wie immer, mäßig fruchtbar, im Regen stark aufgesprungen, nicht ganz lös-

lich, abziehbar, saftvoll, Zuckersaft, süß und wohlschmeckend. Wird von den Wespen meist sehr heimgesucht.

Diaprée Kooks neue. Ill. Hdb. 89. Mitte August. Blühte 8 Tage später als die frühestblühenden Pflaumen. War größer als im Hdb. abgebildet und zeigte sich, wie in den früheren Jahren, recht fruchtbar. War wenig aufgesprungen, Stein ganz hohl im Fleisch, Haut abziehbar, Fleisch fein, härtlich, saftvoll, sehr süß, gewürzt von reineclaudeartigem Geschmack. Eine sehr wertvolle Frucht!

Diaprée Violette. Ill. Hdb. 21. Ende August. War recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, vollständig vom Steine löslich, Haut gut abziehbar. Das Fleisch war härtlich, von süßem, edlen Geschmack.

Durchsichtige. Ill. Hdb. 55. Mitte August. Blühte 5 Tage später, war fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein wie in früheren Jahren, nicht ablöslich, Haut nicht abziehbar, Fleisch weich, überfließend saftvoll, sehr süß und delikat.

Gierpflaume, Dunkelblaue. Ill. Hdb. 168. Mitte September. Blühte 3 Tage später, trug mäßig voll. War eine sehr große, schöne Frucht, nicht aufgerissen, doch einige Früchte gesaut. Haut gut abziehbar, Stein aber nicht ablöslich, Fleisch etwas fest, saftvoll, etwas säuerlich, doch noch angenehm schmeckend. Vorzügliche Marktfrucht!

Gierpflaume, Kleine gelbe. Ill. Hdb. 47. Anfang September. War eine lachend schöne, gelbe, mit roten Fleckchen versehene, gar nicht aufgesprungene, saftreiche, süße, gewürzte, vom Steine sich ablösende, die Haut abziehbare, delikate Tafelfrucht. Baum war mäßig tragend.

Frühe Fruchtbar. Ill. Hdb. 156. Ende Juli. Blühte 3 Tage später als die erstblühenden Pflaumen. Hatte nur wenige, aber nicht aufgesprungene Früchte; ist sonst jährlich reichtragend. Der Stein war ganz ablöslich, die Haut abziehbar, das Fleisch ziemlich fest, fein, saftreich, von süßem, angenehmen Geschmack und waren die Früchte auch wertvoll für um diese Jahreszeit als Varietät schon zu bereitende Pflaumenkuchen. Ist eine der allerfrühesten, besten Pflaumen!

Frühe Schwarze. Ill. Hdb. 66. Mitte August. Blühte 3 Tage später, war fruchtbar, nicht aufgerissen, der Stein ganz hohl im Fleisch, die Haut abziehbar, Fleisch ziemlich fest und wohlschmeckend.

Frühpflaume Rivers. Ill. Hdb. 64. Anfang August. Blühte 5 Tage später. War 1893 überreich fruchtbar, trug deshalb nur mäßig, war löslich vom Stein, die Haut ziemlich gut abziehbar, im Regen etwas aufgesprungen, das Fleisch fest und merklich sauer.

Frühzwetsche Biondecks. Ill. Hdb. 134. Ende Juli. Blüht mit den am ersten blühenden Pflaumensorten. Trug ziemlich voll. Fast alle Früchte sprangen im Regen sehr auf und fielen ab. Der Stein war ganz löslich, die Haut leicht abziehbar, das Fleisch zwetschenartig fest, süß, saftvoll und von delikatem Geschmack. Ist in guten Jahren eine der besten Frühpflaumen!

Frühzwetsche Fürßs. Ill. Hdb. 25. Mitte September. Blüht 5 Tage später. War fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein nicht löslich,

Haut abziehbar, Fleisch vor der Reife weß, säuerlich und nicht angenehm schmeckend.

Frühzwetsche Mainzer. Ill. Hdb. 218. Mitte August. Sehr fruchtbar, gar nicht aufgesprungen, Stein völlig ablöslich, Haut leicht abziehbar, Fleisch fein, fest und ähnlich wie das der Hauszwetsche schmeckend. Wertvoll für alle Zwecke, wie die Hauszwetsche und eine der allerbesten, frühesten Zwetschen.

Frühzwetsche Wangenheims. Ill. Hdb. 1. Ende August, Anfang September. Blüht 10 Tage später als die frühblühenden Pflaumen. Reift vor und nach. Reichtragend, nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch härlich, von einem der Hauszwetsche sehr ähnlichen Geschmack. Wertvoll für Pflaumenkuchen, Tafel, Markt und zum Dörren. Die vor einigen Jahren in den Handel gekommene Königin der Mirabellen ist bei mir mit Wangenheims Frühzwetsche identisch.

Gartenzwetsche. Ill. Hdb. 125. Ende August. Volltragend, gar nicht aufgesprungen, Stein löslich, Haut abziehbar, Fleisch zart, saftvoll, sehr süß und gewürzt und die Frucht wertvoll für die Tafel und zum Dörren.

General Hand. Ill. Hdb. 269. Mitte August. Blüht mit den frühestblühenden Pflaumen. Mäßig tragend. Mein schon ca. 15 Jahre alter großgewordener Hochstamm hat sich bis jetzt wenig fruchtbar gezeigt, trug erst 1893 und voriges Jahr mäßig voll. Mein von Oberdied erhaltenes Reis ist echt, da die Sorte mit Abbildung und Beschreibung im Ill. Hdb. ganz übereinstimmt, nur daß sie hier 14 Tage früher reift. War nicht sehr aufgesprungen, Stein nicht ganz ablöslich, Haut gut abziehbar, Fleisch saftreich, weich, süß, von recht angenehmem, doch nicht von so edlem Geschmack, wie das der Großen Reineclaude. Tritt bei der Sorte größere Fruchtbarkeit ein, so würde dieselbe ihrer frühen Reife wegen recht wertvoll sein.

Graf Gustav Egger. Ill. Hdb. 29. Mitte September. War, wie immer bei mir, auch verflossenes Jahr nur gering fruchtbar und sehr aufgesprungen. Stein nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch ziemlich fest, süß, saftvoll und von angenehmem Geschmack.

Hauszwetsche. Ill. Hdb. 8. Ende September, Anfang Oktober. Fruchtbar, ziemlich viel aufgesprungen, Stein gut oder nicht gut löslich, Haut abziehbar, Fleisch fest, saftreich, von etwas stark säuerlichem, doch noch guten Geschmack.

Hauszwetsche, Reiffens frühe. Anfang September. Wurde von meinem pomologischen Freunde, Herrn R. Reiffen, aus einem Steine der Hauszwetsche gezogen. Sie ist in Form, Farbe, Fleisch, Geschmack und Fruchtbarkeit der Hauszwetsche ganz gleich, nur daß sie drei Wochen früher als diese reift. Ich benannte diese wertvolle und sehr verbreitungswürdige Sorte meinem verstorbenen Freunde zu Ehren. Die Frucht war nicht aufgesprungen, vom Steine löslich, die Haut abziehbar, das Fleisch fest, saftvoll, von süßweinigem, delikaten Zwetschengeschmack und war wie das der Hauszwetsche für alle Zwecke verwendbar.

Herrnpflaume, Gelbe. Ill. Hdb. 215. Mitte September. Blüht 8 Tage später als die zuerst blühenden Pflaumen, reift vor und nach am

Baume, nicht aufgerissen, löslich vom Stein, Haut abziehbar, Fleisch fest, süß, überfließend von Saft und delikate. Sehr wertvolle Sorte!

Herrenpflaume, Neue. Ill. Hdb. 213. Mitte September. Frucht mäßig, war nicht aufgesprungen, ganz ablöslich vom Stein, Haut nicht abziehbar, Fleisch saftvoll, süß und wohllichmedend.

Jefferson. Ill. Hdb. 62. Anfang September. Blühte 3 Tage später. Frucht nach der überreichen Ernte 1893 voriges Jahr nur wenig, sonst sehr fruchtbar, sprang nicht auf, Stein gar nicht löslich, wie immer bei mir, Haut gut abziehbar, Fleisch überfließend saftvoll, sehr süß und delikate. War eine sehr große, schöne Frucht!

(Schluß folgt.) 78

Jerusalemspflaume, Violette. Ill. Hdb. 12. Mitte September. Blüht 10 Tage später, wenig aufgesprungen, volltragend, Stein gut löslich, Haut gut abziehbar, Fleisch in Geschmack und Beschaffenheit der Hauszwetsche sehr ähnlich. Wertvoll für die Tafel, zum Kuchenbacken, Dörren und für den Markt!

Kaiserspflaume, Ottomannische. Ill. Hdb. 45. Ende August. Blüht 8 Tage später. Sehr reichtragend, nicht aufgesprungen, Stein im Fleische hohl liegend, Haut gut abziehbar, Fleisch weich, sehr süß, sehr saftvoll und delikate. Gute Tafel- und Marktfrucht!

Königspflaume Behrens. Ill. Hdb. 93. Mitte August. Fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein losliegend, Haut leicht abziehbar, Fleisch zart, saftvoll, gewürzt und sehr angenehm schmeckend.

Königspflaume, Frühe. Ill. Hdb. 107. Mitte August. Blüht mit den frühesten Pflaumen. Auch voriges Jahr, wie immer, frohend volltragend, nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut ziemlich gut abziehbar, Fleisch zart, sehr süß, überfließend von Saft, reich gewürzt, delikate. Ist eine sehr wertvolle Sorte für Tafel und Markt!

Königspflaume Firbas. Ill. Hdb. 174. Mitte September. Mein ca. 15 Jahre alter Baum trug erst voriges Jahr nur einige, aber sehr große, schöne, gar nicht aufgesprungene Früchte, deren Steine sich vom Fleische gut lösten, aber deren Haut nicht gut abziehbar war. Das Fleisch war fein, hartlich, ziemlich saftvoll, von süß-weinartigem Geschmack.

Von Trapp's Königspflaume. Ill. Hdb. 244. Ende September. Recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein löslich, Haut gut abziehbar, Fleisch fein, überfließend saftvoll, von süßem, gewürzten, edlen Geschmack. Vortreffliche Tafelfrucht!

Bepine. Ill. Hdb. 104. Ende September, Anfang Oktober. Blühte 3 Tage später. Ist jährlich fruchtbar. War gar nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch zwetschenartig fest, süß, dem

Geschmack der Hauszwetsche ähnlich. Hält sich im reifen Zustande lange am Baume und ist zum Trocknen wertvoll.

Mirabelle, Große von Nancy. Pomologische Monatshefte 1878 S. 225. Ende August. Sehr fruchtbar, nicht aufgesprungen. Stein ganz löslich, Haut ziemlich gut abziehbar, Fleisch ziemlich fest, hinreichend saftreich, sehr süß, gewürzt und delikate. Wertvoll für die Tafel, zum Dörren und Einmachen.

Mirabelle, Gelbe. Ill. Hdb. 74. Ende August. Jährlich reichtragend, gar nicht aufgesprungen, Stein gut löslich, Haut nicht gut abziehbar, Fleisch fest, zart, genügend saftreich, von zuckersüßem, recht angenehmen Geschmack und edlem Duft. Gut für die Tafel, zum Einmachen und besonders zum Dörren. Entsteint getrocknete Früchte ersetzen die Rosinen in Suppen. Ist mit der Mezer Mirabelle identisch. Höchst wertvoll zur Massenpflanzung!

Mirabelle Rangheris. Ill. Hdb. 44. Ende August. Recht fruchtbar, gar nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut gut abziehbar, Fleisch fest, sehr saftreich, von zuckersüßem, delikaten Geschmack. Schätzbar für die Tafel, zum Einmachen und Dörren. Wertvolle Sorte!

Mirabelle von Flotows. Ill. Hdb. 165. Blüht 3 Tage später. Jährlich fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein vom Fleische ganz löslich, Haut ziemlich gut abziehbar, Fleisch zart, süß, saft- und gewürzreich, von recht angenehmem Geschmack. Gut für die Tafel und zum Dörren.

Montfortpflaume. Hdb. Ergb. 287. Ende August. War mäßig fruchtbar, wenig aufgesprungen, nicht ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch fein, saftvoll, süß und delikate.

Mustatellerpflaume, Späte. Pomologische Monatshefte 1887, S. 35, Mitte September. Blühte 5 Tage später. Recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein löslich, Haut abziehbar, Fleisch fein, überfließend saftvoll reich gewürzt und delikate.

Nektarine, Rote. Ill. Hdb. 34. Anfang August. War, wie in früheren Jahren, nur gering fruchtbar, aufgesprungen, gefault und fiel vor der Reife ab. Stein nicht ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch fest, saftreich, aber sauer.

Perdrigon, Bunter. Ill. Hdb. 61. Ende August. Stets fruchtbar, gar nicht aufgesprungen, reift vor und nach, hält sich in der Reife lange am Baum. Stein ganz löslich, Fleisch schmelzend, sehr saftvoll, von süßem, gewürzten, delikaten Geschmack. Zeichnet sich hier durch die Güte der Frucht und ihre reiche Tragbarkeit unter meinen Pflaumen sehr aus. Sehr anbauwürdig!

Pflaume Coëz, rotgefleckte. Ill. Hdb. 19. Ende September. Jährlich gut fruchtbar, gar nicht aufgesprungen, Stein, wie immer bei mir, nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch zart, sehr saftvoll, weinartig süß, von delikatem Geschmack. Hält sich in der Reife lange am Baum. Gut für Tafel und Markt!

Pflaume Duanez, dunkelrote. Ende August. Blüht mit den frühestblühenden Pflaumen, war fruchtbar, nicht aufgesprungen, aber einige Früchte

gefault. Stein ganz löslich, Haut leicht abziehbar, Fleisch mehr härtlich als weich, süß, überfließend von Saft, reich gewürzt, an den Pfirsichgeschmack erinnernd; sehr große, schöne Tafel- und Marktfrucht. Ist unter den größtfrüchtigen Pflaumensorten eine der allerbesten!

Pflaume, Rirkes. Ill. Hdb. 33. Mitte September. Reichtragend, wenig aufgesprungen, Stein ganz los, Haut abziehbar, Fleisch etwas härtlich, zuckersüß, überfließend saftvoll, delikat. Vortreffliche Sorte für Tafel und Markt!

Pflaume, Neue Agener. Ill. Hdb. 223. Ende September. Fruchtbar, die meisten Früchte aufgesprungen, Stein ganz los, Haut abziehbar, Fleisch etwas weich, fein, saftreich, zuckerhaft süß, von delikatem Geschmack. Wertvoll als Tafelfrucht und besonders vorzüglich zum Dörren, da sie getrocknet ein feineres Produkt als die Hauszwetsche giebt.

Pflaume, Walters. Ill. Hdb. 256. Ende August. Fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein nur in wärmeren Jahren löslich, Haut gut abziehbar, Fleisch fein, sehr saftreich, süß und von gewürztem köstlichen Geschmack.

Reineclaupe, Moise. Mitte September. Blühte 5 Tage später, fruchtbar, wenig aufgesprungen, ganz ablöslich, abziehbar, Fleisch fein, etwas härtlich, saftreich, süß, von gewürztem, edlem Geschmack, der dem der Großen Reineclaupe fast gleichkommt. Sehr gut!

Reineclaupe, Graf Althaus. Ill. Hdb. 253. Anfang September. Blüht 5 Tage später. Jährlich fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein löslich, Haut gut abziehbar, Fleisch zart, süß, sehr saftvoll und delikat. Vorzügliche Tafel- und Marktfrucht! Ist eine meiner besten Pflaumen!

Reineclaupe, Bavans. Ill. Hdb. 59. Ende September. Blüht 3 Tage später. Jährlich fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein selbst in warmen Jahren nicht ablöslich. Haut abziehbar, Fleisch schmelzend, saftreich, sehr süß, gewürzt und von delikatem Geschmack. Hält sich am Baum in reifem Zustande mehrere Wochen. Für Tafel, Markt und zum Dörren. Vortrefflich!

Reineclaupe, Boddaert. Anfang September. Recht fruchtbar, aufgesprungen, faulte sehr am Baume, Stein nicht ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch saftvoll, aber nicht gewürzt. War in nicht trockenen, warmen Jahren eine sehr große, schöne, edle Tafel- und Marktfrucht.

Reineclaupe, Durchscheinende. Ill. Hdb. 204. Mitte September. Recht fruchtbar, wenig aufgesprungen, Stein fast löslich, Haut abziehbar, Fleisch nicht weich, überfließend von Saft, von zuckerhaft süßem, gewürzten, delikaten Geschmack, welcher dem der Großen Reineclaupe sehr ähnelt. Wertvoll!

Reineclaupe, Große, grüne. Ill. Hdb. 58. Anfang September. Recht fruchtbar, ziemlich viel aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch zart, doch nicht weich, sehr süß, gewürzhast, delikat. Wird noch von keiner andern Reineclaupe übertroffen.

Reineclaupe, Horemoriger. (Neu) Mitte August. Recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein ganz los, Haut abziehbar, Fleisch fein, härtlich,

sehr saftreich, sehr süß, reich gewürzt und eine delikate, große, lachend schöne, ganz vorzügliche, gute, sich in der Reife am Baum lange haltende, recht häufiger Anpflanzung werthe Tafelfrucht.

Reineclaupe, Meroldts. III. Hdb. 50. Mitte September. Blühte 5 Tage später, nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch zwetschenartig fest, steht der Großen Reineclaupe in Güte und Geschmack wenig nach und hält sich in der Reife am Baume recht lange. Recht schätzbar!

Reineclaupe, Monrets. III. Hdb. 255. Anfang September. Bleibt bei mir kleiner als die Abbildung im Hdb. Sehr reichtragend, wenig aufgesprungen, Stein nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch zart, sehr süß, überfließend von Saft, delikat.

Reineclaupe von Bollweiler. III. Hdb. 153. Mitte August. Recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut nicht abziehbar, Fleisch edel und hat mit der Großen Reineclaupe für Tafel und Haushalt gleichen Wert; reift 14 Tage früher als die Große Reineclaupe, reift vor und nach und hält sich in der Reife lange am Baum. Sehr wertvoll!

Reineclaupe von Brah. III. Hdb. 270. Anfang Oktober. Blüht 3 Tage später als die zuerst blühenden Pflaumen. Mäßig fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein nicht ganz löslich (in warmen Jahren gut löslich), Haut abziehbar, Fleisch hartlich, saftreich, von sehr süßem, gewürzten, edlen Geschmack, ähnlich wie das der Großen Reineclaupe. Mein schon groß gewordener Baum trägt zwar jährlich, aber nur sehr mäßig; die Frucht reift aber nach der Reineclaupe Babay und hält sich häufig bis Ende Oktober am Baume und, wenn alle meine übrigen Pflaumensorten hin sind, erfreut sie noch durch ihre großen, schönen und delikatsten Früchte.

Reineclaupe von Moros. Pomologische Monatshefte 1878, S. 1. Ende August. Fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch fein, saftvoll, sehr süß, gewürzt und wohlschmeckend. Recht gute Neuheit!

Reineclaupe von Duillins. III. Hdb. 150. Mitte August. Jährlich fruchtbar, nicht aufgerissen, Stein löslich, Haut nicht gut abziehbar, Fleisch überfließend saftvoll, und fast ebenso wohlschmeckend wie das der Großen Reineclaupe. Wertvoll!

Schöne von Schöneberg. III. Hdb. 76. Anfang September. Blühte 5 Tage später. Recht fruchtbar, alle Früchte aufgesprungen, Stein löslich, Haut abziehbar, Fleisch überfließend von Saft, überaus süß, von den Wespen sehr aufgesucht, delikat.

Schöne von Löwen. III. Hdb. 173. Anfang September. Wenig fruchtbar, trägt sonst befriedigend, nicht aufgesprungen, Stein nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch etwas grob, saftreich, aber sauer. Ist mehr groß als gut. Finde die Bradshaw mit ihr identisch.

Washington. III. Hdb. 75. Mitte September. Blüht 3 Tage später. Wie immer, nur kaum mäßig tragend, nicht aufgesprungen oder im Regen gefault, hält sich in der Reife lange am Baum, Stein ganz löslich, Haut abziehbar, Fleisch sehr saftvoll, süß und von gewürztem vor-

züglichen Geschmack. Sehr wertvoll für Tafel, Markt und zum Einmachen. Die Chenectadys Catherine und die Anglefio zeigen sich bei mir identisch mit der Washington.

Washington, Rote. Ill. Hdb. 230. Mitte September. Blüht 3 Tage später. Der schon 15 Jahre alte und starkwüchsige groß gewordene Baum zeigt sich bei mir sehr unfruchtbar und trug auch voriges Jahr nur einige Früchte, welche nicht aufgesprungen, ganz löslich, abziehbar, von Geschmack süß und delikate waren.

Wunder von Newyork. Ill. Hdb. 128. Ende August. Recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein, wie immer, nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch weich, faserig, überfließend von Saft, süß, doch nicht gewürzt.

Zwetsche Bazaliczas. Ill. Hdb. 23. Anfang September. Blüht mit den frühestblühenden Pflaumen. Jährlich recht fruchtbar, nicht aufgesprungen, Stein nicht löslich, Haut abziehbar, Fleisch saftvoll, etwas säuerlich, doch noch angenehm schmeckend. Sehr gute Marktf Frucht und in warmen Jahren auch gut zu Pflaumentuchen.

Zwetsche Hartwik, gelbe. Ill. Hdb. 15. Anfang September. Blüht 5 Tage später. Jährlich reichtragend, sehr stark im Regen aufgesprungen, Stein nicht ganz löslich, Haut nicht gut abziehbar, Fleisch zwetschenartig fest, sehr saftreich, süß, fein säuerlich gewürzt, angenehm schmeckend. Vorzüglich für Tafel und Markt!

Zwetsche, Rote. Ill. Hdb. 256. Mitte August. Blüht 5 Tage später. Fruchtbar, nicht aufgesprungen, fällt vor der völligen Reife meist ab, Stein gut löslich, Haut abziehbar, Fleisch mehlig, sauer und nicht angenehm schmeckend.
Ende Januar 1895.